

60er-Stadion soll Hotel-Oval weichen

Unternehmen bietet der Stadt 30 Millionen Mark

Seit langem schleicht die Stadt um die Frage herum, wie die Zukunft des Sechziger-Stadions an der Grünwalder Straße aussehen soll, nachdem es für die "Löwen" in der Bundesliga zu klein geworden ist. Jetzt dürfte der Vorschlag einer Baufirma Tempo und vielleicht auch Zündstoff in die Debatte bringen: Die Gebrüder Rossius OHG würde das Stadion für 30 Millionen Mark kaufen, es abreißen und an seiner Stelle ein Hotel mit Kongresszentrum bauen.

Das Erkennungszeichen des Projekts: Als Hommage an das traditionsreiche Stadion soll die Anlage arenaartig im Oval gebaut werden, um eine Veranstaltungshalle in der Mitte herum, die ein Zeltdach haben soll - dies wiederum ein Anklang an das Olympiastadion mit seinem berühmten Zeltdach.

Das Kauf-Angebot über 30 Millionen Mark werde noch am heutigen Montag auf dem Tisch der städtischen Kommunalreferentin Gabriele Friderich liegen, sagte Rolf Rossius gestern. OB Christian Ude sei bereits informiert.

Für den Abbruch veranschlagt das Unternehmen Kosten von rund fünf Millionen Mark.

Das Hotel hat nach den Plänen 450 bis 500 Zimmer und würde in der Kategorie vier bis fünf Sterne rangieren. Kongresszentrum und Veranstaltungshalle stünden "nicht in Konkurrenz zur Messe und zu den Olympiaanlagen", sondern wären eine Nummer kleiner, betont Rossius. Die Halle böte etwa 3000 Plätze. Außer Kongressen könnten dort etwa auch Jahreshauptversammlungen mittlerer Aktiengesellschaften, Konzerte und Ausstellungen stattfinden. Das Dach soll sich öffnen lassen, um bei schönem Wetter kleinere Veranstaltungen "open air" abzuhalten.

Das Hotel und das Kongresszentrum sollen von einer Hotelkette betrieben werden. Das Gesamt-Investitionsvolumen des Projekts setzt Rossius bei etwa 200 Millionen Mark an. Bei der Stadt läuft zurzeit eine Untersuchung zur "Sportstadt München 2000", bei der die künftige Funktion aller Stadien in einem Gesamtkonzept abgewogen wird. Da das Olympiastadion seine Leichtathletik-Bahn zugunsten von König Fußball verlieren soll, gibt es den Vorschlag, die Leichtathletik aufs Dante-Stadion zu konzentrieren. Die Entscheidung über das Sechziger-Stadion sollte Mitte des Jahres fallen. **Andreas Danassy**

Copyright © Gebr. Rossius Industrie- und Wohnbau oHG · Oberföhringer Str.123 · 81925 München
Tel. +49 - (0)89 - 95 10 23 · Fax. +49 - (0)89 - 957 91 58 · E-Mail: Gebr.Rossius@t-online.de